

Satzung

zum Bebauungsplan „Auf Stolbershöh“ der Ortsgemeinde Schmidthachenbach

Aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) in der Fassung vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) i.V. mit § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Neufassung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) wird gemäß Beschluss des Gemeinderates der Ortsgemeinde Schmidthachenbach vom30.03.2000..... folgende Satzung beschlossen:

§1

Allgemeines

Die Ortsgemeinde Schmidthachenbach erlässt einen Bebauungsplan mit der Bezeichnung „Auf Stolbershöh“.

Der Geltungsbereich „A“ befindet sich westlich der Ortslage im Anschluss an die vorhandene Bebauung. Der Geltungsbereich „A“ beinhaltet im nördlichen Teilbereich die Ausweisung eines „Allgemeinen Wohngebietes - WA -“, der südliche Teilbereich wird als „Mischgebiet - MI -“ ausgewiesen. Der Geltungsbereich ist in der Bebauungsplanurkunde im Detail dargestellt. Die vom Geltungsbereich „A“ betroffenen Grundstücke sind dem Parzellenplan zu entnehmen.

Der Geltungsbereich „B“ umfasst die Ersatzfläche zur Durchführung landespflegerischer Ersatzmaßnahmen und befindet sich im Gemarkungsteil „Auf Auerstig“. Auch hier ist die Fläche in der Bebauungsplanurkunde im Detail dargestellt.

§ 2

Bestandteile der Satzung

Die Planurkunde und der Text zur Planurkunde sind Bestandteile der Satzung. Außerdem sind die Begründung gemäß § 9 Absatz 8 BauGB sowie ein Parzellenplan als Anlage beigelegt.

§ 3

Inkrafttreten

Der Bebauungsplan tritt mit der Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches in Kraft.

Ausfertigung:

Die Übereinstimmung des textlichen und zeichnerischen Inhalts dieses Bebauungsplanes mit dem Willen des Ortsgemeinderates sowie die Einhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes werden bekundet.

Schmidthachenbach, den 13.04.2000
Ortsgemeinde Schmidthachenbach


Ortsbürgermeister

